

Vergabestelle
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Werderstraße 4
19055 Schwerin
Deutschland
Tel.:

Fax.:

Datum der Versendung

Vergabeart

- Öffentliche Ausschreibung
 Beschränkte Ausschreibung
 Beschränkte Ausschreibung mit
Teilnahmewettbewerb
 Verhandlungsvergabe
 Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **11.12.2024** Uhrzeit **23:59**

Bindefrist endet am **10.01.2025**

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer Maßnahme
10184-C7-0001 **Staatliches Museum Schwerin, Galeriegebäude**

Bauunterhalt

Vergabenummer Leistung
24A0208S **Bau- und Feinreinigung**

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- 632 Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)
 227 Zuschlagskriterien

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
 634 Besondere Vertragsbedingungen
 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
 241 Abfall
 244 Datenverarbeitung
 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz
 625 NATO Infrastrukturbauten

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- 633 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124_LD Eigenerklärung zur Eignung
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- 233 Nachunternehmerleistungen
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin oder nicht älter als 6 Monate
- Eintragung Berufsregister (z.B. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintrag in der Handwerksrolle oder b
- Erklärung nach TVgG MV Bau & FbT, Anlage 1 & 2 mit Namen und Erklärung zum Datenschutz

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
-
-
-
-

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Land Mecklenburg-Vorpommern

vertreten durch das Finanzministerium

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Schwerin

Werderstraße 4, 19055 Schwerin

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
- in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle **Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern****Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle)** FaxStraße **Schloßstraße 9-11**E-Mail **zvs@fm.sbl-mv.de**PLZ/Ort **19053 Schwerin****3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)**

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
-
-
-
-

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
-
-
-
-

3.3 - frei -**4 Losweise Vergabe**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
 - nur für ein Los
 - für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

5.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

5.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- für die gesamte Leistung
- nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
-

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch
 in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
 Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.
 Schriftlich
 Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:
 siehe Briefkopf
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: 10184-C7-0001	Maßnahme: Staatliches Museum Schwerin, Galeriegebäude
Vergabenummer: 24A0208S	Leistung: Bau- und Feinreinigung

”
zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Nachprüfungsstelle

Finanzministerium MV, Abt. IV, Referat 450 (Vergabe u. Vertragsrecht)

Schloßstraße 9-11

19053 Schwerin

9

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte", (Unterschwellenvergabeordnung - UVgO).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbst gefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmern gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Eignung

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder die** ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen“
 - **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie- und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

Vergabenummer	24A0208S
---------------	----------

Maßnahme

Staatliches Museum Schwerin, Galeriegebäude**Baunterhalt**

Leistung

Bau- und Feinreinigung**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN**

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

2 Anlieferungs- oder AnnahmestelleOrt Staatliches Museum Schwerin, Alter Garten 3, 19055 SchwerinGebäude GaleriegebäudeRaum Ausstellungsräume 1.OG: 2.1/ 2.6/ 2.7/ 2.8/ 2.9/ 2.10/ 2.14/ 2.15/ 2.16/ 2.17/ 2.20**3 Ausführungsfristen**Anlieferung 13.01.2025Ende der Ausführung 28.02.2025

folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

4 Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der unter 3. genannten Fristen

 für jede vollendete Woche _____ Prozent für jeden Werktag _____ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

4.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

5 Rechnungen (§ 15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

ein -fach und zugleich

bei _____

_____ -fach einzureichen.

6 Sicherheitsleistung (§ 18)

6.1 Stellung der Sicherheit

Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von

_____ Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

6.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „**Vertragserfüllungsbürgschaft**“ des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftsurkunden enthalten folgende Erklärung des Bürgen:

- "Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."

7 Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

8 - frei -

9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

2 Änderung der Leistung (§ 2 Nummer 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nummer 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

4 Güteprüfung (§ 12 Nummer 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen und
- die Gerätekenngößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
e-mail:
USt.-ID-Nr.:
HR-Nr.:
Registergericht
BlmA-Nummer

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Werderstraße 4
19055 Schwerin
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmenummer	Maßnahme
10184-C7-0001	Staatliches Museum Schwerin, Galeriegebäude
Bauunterhalt	
Vergabenummer	Leistung
24A0208S	Bau- und Feinreinigung

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
-
-
-
-

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 LD Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
-
-

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

- 1** Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.
- 2** Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro
- 3** Anzahl der Nebenangebote _____ St.
- 4** Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote _____ %
- 5** Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
 - Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B
- 6** Ich/Wir erklären, dass
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
 - ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
 - mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
 - das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
 - falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
 - ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **10184-C7-0001**Vergabenummer **24A0208S**

Vergabeart

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Maßnahme

Staatliches Museum Schwerin, Galeriegebäude**Bauunterhalt**

Leistung

Bau- und Feinreinigung

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)
<input type="checkbox"/> Bieter*)
<input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
<input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)
<input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |
|---|--|

<input type="checkbox"/> Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	
	Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei¹ Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei¹ Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.

Ich bin eingetragen bei: _____

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen

ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind

für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.

zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen² vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)³

² soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

³ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bieter	Vergabenummer	Datum
	24A0208S	
Maßnahme Staatliches Museum Schwerin, Galeriegebäude Bauunterhalt		
Leistung Bau- und Feinreinigung		

Erklärung Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____
 UST-ID _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____
 UST-ID _____
 Mitglied _____
 UST-ID _____
 Mitglied _____
 UST-ID _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

1 ALLGEMEINES / BAUGESCHICHTE / GEBÄUDEDATEN

Das Gebäude des Staatlichen Museums in Schwerin beherbergt die Galerie Alte & Neue Meister. Der Architekt Herrmann Willebrand (1816-1899) entwarf den damals technisch wegweisenden Museumsneubau, der 1882 eröffnet wurde, nach modernsten Gesichtspunkten. Direkt am Schweriner See und am Alten Garten gelegen prägt die Galerie gemeinsam mit dem Schweriner Schloss, dem Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin, der Staatskanzlei und dem alten Palais einen der wenigen komplett erhaltenen historistischen Plätze in Deutschland. Seit den 1990-er Jahren bis jetzt wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an den Fassaden durchgeführt. Aktuell werden die Innenräume im EG grundsaniiert und die Ausstellungsräume im OG überarbeitet. Parallel zu den Arbeiten an den Fassaden und den Innenräumen werden die Außenanlagen am Alten Garten sowie der Innenhof des Galeriegebäudes neu gestaltet.

Das Gebäude besteht aus:

- einem zentralen Mittelbau mit einem vorgesetzten Portikus in Form einer offenen Säulenvorhalle
 - beidseitig anschließenden Flügeln (nördlicher Flügel, südlicher Flügel)
 - rechtwinklig an den nördliche Flügel schließt der Nordflügel an, mit einem 1,5 geschossigen Eckverbinder
 - rechtwinklig an den südlichen Flügel schließt der Seeflügel an, ebenfalls mit einem 1,5 geschossigen Eckverbinder sowie mit einem 1,5geschossigen Gebäudeabschluss; der Seeflügel ist an der Straßenfront ebenfalls 1,5geschossig, mit zurückliegendem 3geschossigen Teil
- Anzahl Geschosse / Traufhöhen
- Mittelbau: UG (0,5geschoss.) EG, 1. OG, 2.OG
- Traufhöhe: ca 18,50 m
- Flügelbauten: UG (0,5geschoss.), EG, 1. OG, Traufhöhe ca. 16 m

2 Standort

2.1. Adresse der Baustelle:
Staatliches Museum Schwerin
Alter Garten 3
19055 Schwerin

2.2 Lage der Baustelle

Das Museum liegt in zentraler innerstädtischer Lage in unmittelbarer Nähe zum Schweriner See. Der nördlich des Gebäudes liegende dreieckige Ekhoftplatz wird zum großen Teil für die zentrale Baustelleneinrichtung der parallellaufenden Baumaßnahmen genutzt.

2.3 Zugänge, Zufahrten zur Baustelle / öffentliche Verkehrswege, Parkflächen

Die Baustelle ist über Zufahrten am Ekhoftplatz anzufahren. Die Zuwegung vom Ekhoftplatz führt unmittelbar zu der zentralen Baustelleneinrichtung, sie ist aufgrund der beengten Altstadtssituation nur eingeschränkt für Schwerverkehr nutzbar. Die nichtöffentliche Verbindung zwischen Werderstraße und Alter Garten darf nur mit Genehmigung des AG und nur kurzzeitig für Materialtransporte befahren werden. Die nichtöffentliche geschwungene Vorfahrt zur Treppe auf dem Vorplatz darf nicht befahren werden, da sie nur eingeschränkt belastbar ist. Die Freitreppe und die Fläche innerhalb des Portikus sind ebenfalls nur eingeschränkt belastbar (max. 400 kg/m²); unter Gerätefüßen sind Lastverteilungen vorzusehen. Die Freifläche vor der Hauptfassade ist von den öffentlichen Verkehrswegen durch einen Bauzaun abgetrennt. Auf dem Baustellengelände stehen Flächen für die Baustelleneinrichtung der AN nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung. Parken für Betriebsfahrzeuge im Baustellenbereich am Ekhoftplatz ist nur auf den ausdrücklich ausgewiesenen Flächen möglich, auf den sonstigen Baustellenflächen darf nicht geparkt werden.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Eine Besichtigung des Baustellenbereichs vor Angebotserstellung wird empfohlen.</p> <p>Zugang zum Galeriegebäude: Der Auftragnehmer / Subunternehmer meldet sich und das von ihm eingesetzte Personal beim Sicherheitsdienst im Museum an und erhält zu Arbeitsbeginn den erforderlichen Zugang zum Arbeitsbereich und zum Arbeitsende muss der Auftragnehmer / Subunternehmer sich bei der Wache wieder abmelden.</p> <p>2.4 Anschlussmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen Bauwasser- und Baustrom wird bauseits innerhalb des Gebäudes bereitgestellt.</p> <p>2.5 Lager- und Arbeitsplätze, Baustelleneinrichtung Die zur Verfügung stehenden Lagerflächen sind eingeschränkt, siehe BE-Plan und bedürfen der vorherigen Abstimmung mit der Bauüberwachung (BÜ). Aufenthaltsräume werden vom AG nicht gestellt.</p> <p>2.6 Werbeschilder Werbeschilder und Werbemittel auf der Baustelle sind nicht erlaubt.</p> <p>2.7 Baustellenbewachung Die Baustelle wird zur Gewährleistung der Sicherheit des Museums mit Kameras überwacht. Die zugehörigen Aufnahmen werden archiviert. Es erfolgt keine allgemeine Veröffentlichung dieser Aufnahmen.</p> <p>3. Baustellenorganisation 3.1 Verkehrssicherung Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Auftragnehmer während der Dauer der Erfüllung seines Auftrages. Sie umfasst den unmittelbaren Arbeitsbereich sowie des Außenbereiches nach Abstimmung mit der Bauleitung. Hierzu gehören auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen innerhalb des Gewerkes des AN.</p> <p>3.2 Bauablauf / Organisation / Ausführungsfristen Die Reinigung erfolgt raumweise in Abstimmung mit der Bauüberwachung/ dem Restaurator. > Beginn umgehend nach Auftragserteilung, aber spätestens am 13.01.2025 > Fertigstellung bis zum 28.02.2025</p> <p>3.3 Bauanlauf / Baubesprechungen / Bautagebuch Vor Baubeginn findet eine Bauanlaufberatung vor Ort statt, bei der die Übergabe erfolgt. Einladung und Protokollierung erfolgt durch den AG. Baubesprechungen finden mind. einmal je Woche statt. Die vom AN benannte Fachbauleitung ist zur Teilnahme der Besprechungen verpflichtet. Die Protokollierung der wöchentlichen Bauberatungen werden seitens der Bauüberwachung bzw. den entsprechenden Fachingenieuren protokolliert. Vor Baubeginn sind Organisatorische Schutzmaßnahmen zu vereinbaren, die vom AN in Abstimmung mit dem Koordinator gem. BGR 128 in einem Notfallplan zusammengefasst und auf der Baustelle aufgehängt werden. Der AN hat den Beginn, die Art und den Umfang der zu erbringenden Leistung dem zuständigen Besondere Ereignisse, wie z.B. Einschalten von Polizei, Feuerwehr, Arzt und Berufsgenossenschaft sind dem AG unverzüglich zu melden.</p> <p>Bautagebuch: Entspr. der Bedeutung des Gebäudes, des Bauvorhabens und der Spezifik der auszuführenden Leistungen ist ein Bautagebuch zu führen. Besondere Bauzustände und Leistungsfortschritte sind zu dokumentieren. Diese Dokumentation ist mit der Rechnung zu übergeben.</p> <p>3.4 SiGeKo Für das Bauvorhaben wird ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan erstellt. Darin sind die anzuwendenden Arbeitsschutzbestimmungen, notwendige Maßnahmen bei besonders gefährlichen</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Arbeiten und ggf. bei betrieblichen Arbeiten auf oder in der Nähe des Baugeländes dokumentiert. Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan wird bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens angepasst. Die enthaltenen Angaben sind von allen am Bau beteiligten zu beachten und zur Kenntnis zu nehmen. Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass alle in seinem Auftrag Arbeitenden über den Inhalt und evtl. Änderungen des Planes informiert sind.

3.5 Baustelleneinrichtung, Baubehelfe

Es ist eine zentrale Baustelleneinrichtungen vorhanden, mit Bauzaun und Verkehrssicherung für den gesamten Baubereich sowie WC-Anlagen, Strom- und Wasseranschlüssen zur Nutzung durch alle AN.

Geschlossene und abschließbare Räumlichkeiten sowie Aufenthaltsräume werden durch den AG nicht zur Verfügung gestellt.

Als Lagerfläche bzw. Stellfläche für Lagercontainer kann nur der Eckhofplatz in ausgewiesenen Bereichen genutzt werden. Kurzzeitige Lagerungen in anderen Bereichen sind nur in Abstimmung mit der BÜ gestattet, diese Lagerbereiche des AN sind dann mit Bauzaun des AN zu sichern.

Die Flächennutzung des Baustellengeländes ist vorab mit der BÜ und anderen AN abzustimmen.

Die ggf. notwendige Arbeitsplatz / -bereichsbeleuchtung ist durch den AN sicherzustellen und in die EP einzurechnen.

Sämtliche Baubehelfe, die für die vertragsmäßige Ausführung der Leistung des AN erforderlich sind, mit Vorhaltung, Umsetzung, Auf- und Abbau im Rahmen von erforderlichen Bauhilfsmassnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP einzurechnen.

3.6 Schuttbeseitigung Abfälle

Sämtliche anfallenden Abfälle sind gesetzeskonform einer Verwertung zuführen. Sollte keine Verwertung möglich sein, sind diese zu entsorgen. Die Kosten trägt der AN. Die allgemeinüblichen Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) sowie deren Verordnungen sind zu beachten. Abfälle sind entsprechend Ihrer Beschaffenheit getrennt zu lagern. Die Nachweise über ordnungsgemäße Entsorgung sind im Rahmen der Teil und Schlussrechnungen dem AG vorzulegen.

3.7 Sicherung des Baustellenbereichs

Sämtliche Schutz- und Sicherungsmaßnahmen für die Leistungen und Ausstattungen des AN, wie z.B: Herstellen, Aufstellen, Vorhalten, Unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten Entfernen von Schutzgeländern, Absperrungen, eigenen Schutzgerüsten, Beleuchtungen, Beschilderungen usw., sofern sie nicht aufgeführt sind, sind Sache des AN. Die Kosten sind in den EP einzurechnen.

Altlasten: Sollen während der Arbeiten unvorhergesehene Auffälligkeiten, die auf Altlasten hinweisen festgestellt werden, ist dies unverzüglich der Bauüberwachung anzuzeigen.

Arbeitsschutz und Unfallverhütung: Neben den Bestimmungen zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung wie z.B. Arbeitsgesetz (Basis EU Richtlinie) Unfallverhütungsvorschriften einschl. VBG, Gerätesicherheitsgesetz, Gefahrstoffverordnung wird auf folgendes hingewiesen: Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass seine Beschäftigten und weitere Nachunternehmer ausreichend über die zu erwartenden Gefährdungen unterrichtet werden und angemessene Anweisungen erhalten, um die Bestimmungen zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung einzuhalten.

3.8 Mengenermittlung, Aufmaße, Abrechnung

Massen- und Mengenangaben beruhen auf dem derzeitigen Erkenntnisstand zur Erhaltungssituation der Bauteile, sie beruhen insofern vorläufig auf Annahmen. Massen und

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Mengenänderungen können als Mehr- oder Mindermengen auftreten.

Alle Arbeiten vor Ort finden in dem unter Denkmalschutz stehenden Gebäude statt. Sie müssen unter anderem auf den besonderen Schutz der angrenzend vorhandenen Bau- und Ausbauteile im Denkmal ausgerichtet sein. Sämtliche Arbeiten am denkmalgeschützten Gebäude sind mit der notwendigen Sorgfalt, mit der entspr. Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit denkmalgeschützter Substanz auszuführen. Historische Bauteile und Materialien sind grundsätzlich vor Beschädigung und Zerstörung zu schützen und dürfen nicht verändert und entfernt werden. Bei besonderen Befundungen bzw. schon bei Verdacht auf derartige Befunde ist der AG/bauüberwachende Architekt umgehend zu informieren.

Der AN hat sich vor Abgabe der Angebotes über die Lage der Baustelle, ihre Zugänglichkeit und alle sonstigen, für die Preisermittlung relevanten und für die Durchführung der Arbeiten wichtigen Tatsachen zu unterrichten. Mit der Abgabe des Angebotes bestätigt er, dass er diese Unterrichtung vorgenommen und sich über alle anderen Unterlagen und Bedingungen der Ausschreibung im Einzelnen informiert hat. Erschwernisse, die sich später aus der Nichtbeachtung der vorstehenden Verpflichtung ergeben sollten, berechtigen den AN nicht zu irgendwelchen Ansprüchen. Alle Zusätze und Hinweise innerhalb des Leistungsverzeichnisses sind Vertragsbestandteile, die kalkulatorisch in den entsprechenden vorhandenen Positionen zu berücksichtigen sind.

Die Lieferungen und Leistungen, die im Leistungsverzeichnis (in Positionen, Ausführungsbeschreibungen, Baubeschreibung) beschrieben werden, sind nach dem Leistungsverzeichnis abzurechnen. Alle Aufmaße müssen eindeutig sein und bei Erfordernis Skizzen zur besseren Nachvollziehbarkeit enthalten. Da die Aufmaße Grundlage für die Mengenermittlung sind, sind rechenbare, d.h. geometrische Flächen und Körper aufzumessen. Können keine Zeichnungen herangezogen werden, so ist ein gemeinsames Aufmaß durch AN und AG zu erstellen. Grundlage für die Nachweisleistungen sind die Tageslohnnachweise des AN über die getätigten Leistungen zur Überprüfung durch den AG. Aufmaße sind dem Fortgang der Leistungen entsprechend stets gemeinsam und rechtzeitig in der Regel unmittelbar nach Fertigstellung der Leistung vorzunehmen. Die Aufmaßblätter sind unverzüglich auf Vollständigkeit und auf offensichtliche Fehler zu prüfen und je Position zu führen und fortlaufend je Position zu nummerieren (Gliederung gem. LV) Bei mehrfacher Teilabrechnung einer LV-Position sind Folgeblätter unter den gleichen Hauptnummern zur Abrechnung kumulativ vorzulegen. Der AN hat die für die Aufmaße erforderlichen Hilfskräfte und Geräte ohne gesonderte Vergütung zur Verfügung zu stellen. Mehrleistungen werden nur vergütet, wenn der Auftraggeber diese vor Ausführung schriftlich bestätigt hat. Alle Lieferscheine sind im Original zu übergeben.

3.9 Normen, Produktangaben

Die in den Positionen genannten Vorschriften, Normen und Regeln etc. müssen nicht in jedem Fall der derzeit gültigen Fassung entsprechen. Wenn nicht ausdrücklich anders beschrieben/vereinbart, ist die jeweils zum Vertragsschluss gültige Fassung Vertragsbestandteil, einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter, welche sich auf das Gewerk, die vorgesehenen Materialien und deren Verarbeitung nach dem Stand der Technik beziehen. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Der AN ist verpflichtet die bauaufsichtlichen Zulassungsbescheide bzw. Werks- und Prüfzeugnisse für

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

die eingesetzten Baustoffe, Bauteile, und Bauarten auf Anforderung dem AG vor Baudurchführung vorzulegen. Die bei der Baumaßnahme eingesetzten Materialien dürfen nachweislich keine wassergefährdenden Stoffe enthalten. In die EP's sind sämtliche Aufwendungen einschl. Fahrt und Nebenkosten für Baustellenbesprechungen, Abstimmungsgespräche und Abnahmen einzukalkulieren.

3.10 Maßtoleranzen

Es gelten grundsätzlich die kleinsten Abmaße in den jeweiligen Tabellen der DIN-Normen 18201, 18202 und 18203 (Toleranzen im Hochbau), soweit in den Leistungsverzeichnissen nicht anders vermerkt.

GEWERKESPEZIFISCHE VORBEMERKUNGEN

1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage
 Einwände oder Bedenken gegen das vorliegende Leistungsverzeichnis oder einzelne Positionen in technischer Hinsicht sind vom Bieter bei Abgabe seines Angebotes in schriftlicher Form vorzubringen und zu begründen.
 Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung grundsätzlich aus:
 - DIN 18299 Allg. Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
 - DIN 4420 Arbeits- und Schutzgerüste

2 Angaben zum Objekt und zur vorgesehenen Baumaßnahme
 Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Baureinigung, sowohl als Bauzwischenreinigung/ Baugrobreinigung während der Bauzeit, als auch die Bauschlussreinigung/Baufeinreinigung zur Fertigstellung der Maßnahme, auszuführen in den Ausstellungsräumen im OG des Galeriegebäude.
 Die Arbeiten beinhalten die Reinigung von Gesimsen, Wänden mit textilen Wandbespannungen sowie teils mit Granitimitationen, Gußeiserne Stützen mit Verzierungen, Türen und Fenstern, die Reinigung von technischen Ausstattungen.

Grundlage des Angebotes sind die Planungsunterlagen und die Leistungsbeschreibung. Etwaige Unklarheiten sind vor Abgabe des Angebotes mit der ausschreibenden Stelle zu klären.
 Zur klarstellenden Kalkulation der geforderten Leistungen wird empfohlen, die örtliche Situation zu besichtigen und sich insofern ein persönliches Bild von der Art der Arbeiten zu machen.
 Massen- und Mengenangaben beruhen auf dem derzeitigen Erkenntnisstand. Massen- und Mengenänderungen können als Mehr- oder Mindermengen auftreten.
 Der Bieter hat seine Kalkulation der Besonderheit der Arbeit am Denkmal zu berücksichtigen.

3 Angaben zur Ausführung

3.1 Allgemeines

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das erforderliche Gerät, Material und dergleichen auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.
 Grundsätzlich bedarf es vor Beginn der Arbeiten einer detaillierten Abstimmung zum Umfang und der Art der Reinigung mit dem leitenden Restaurator/Auftraggeber/ bauüberwachenden Architekten!
 Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Die Arbeiten sind mit größter Sorgfalt durchzuführen.
 Die Wahl technischer Vorgänge bleibt, wenn nicht anders beschrieben, dem Auftragnehmer überlassen. Dabei sind die Arbeiten so auszuführen, dass ein Beeinträchtigen anderer Arbeiten auf das unvermeidbare Maß reduziert werden.
 Während der Arbeiten auf der Baustelle muss ständig eine für die Besonderheiten der Leistung ausgebildete Fachkraft als Vorarbeiter zugegen sein.

3.2 Schuttbeseitigung

Der anfallende Restmüll ist vom Auftragnehmer zu

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

entsorgen, sofern im LV nichts anderes angegeben ist. Die Vorschriften über die Entsorgung von Sondermüll und Sonderabfall sowie Reststoffverwertung und örtlich festgelegte Maßnahmen für Recycling sind streng einzuhalten. Alle Abfälle sind getrennt nach Materialien in Containern zu lagern. Zwischenlagerungen von Abbruchoder Ausbaumaterialien im Schloss oder auf der Baustelleneinrichtung außerhalb von Containern sind nicht zulässig.

3.3 Verkehrssicherung

Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Auftragnehmer während der Dauer der Erfüllung seines Auftrages. Sie umfasst den unmittelbaren Arbeitsbereich sowie des Außenbereiches nach Abstimmung mit der Bauleitung.

4. Besondere Angaben zur Ausführung

Grundsätzlich verpflichtet sich der Auftragnehmer, nur zugelassene Reinigungsmittel zu verwenden, die keine Rückstände hinterlassen oder zu Schäden auf den Materialoberflächen führen. Werden bestimmte Reinigungsverfahren oder Reinigungsmittel vorgeschrieben, so hat der Auftragnehmer unverzüglich Bedenken anzumelden, wenn damit der angestrebte Erfolg nicht erreicht werden kann. Allgemein obliegt es dem Auftragnehmer, Reinigungs- und Pflegemittel auf die zu reinigenden Flächen und Gegenstände abzustimmen. Insbesondere sind dabei die Pflegehinweise der Parkettrestauratoren zu beachten. Durch den Einsatz von Reinigungsmitteln dürfen am Arbeitsplatz grundsätzlich die nach TRGS 900 festgelegten Grenzwerte in der Luft, MAK- und TAK-Werte, nicht, auch nicht kurzzeitig überschritten werden. Im Ausnahmefall muss die Exposition Dritter ausgeschlossen sein. Der Einsatz der in der TRGS 905 aufgeführten stark gesundheitsschädlichen Stoffe ist absolut verboten.

Elemente mit den Oberflächen einer historischen Granit- oder Holzimitation sowie Bauelemente aus Holz, wie Fußleisten, Holzvertäfelungen, Türrahmen, Türfutter, Türblattoberflächen, Paneele, feste Einbauten und Fensterrahmen sowie Bauelemente aus Stahl wie Fensterrahmen und Eisengußstützen, etc. sind mit besonderer Sorgfalt feucht zu reinigen und es ist im besonderen darauf zu achten, dass keinerlei Wasserflecken zurückbleiben.

Wände mit Wandbespannungen sind abzusaugen und die Holzleisten sind trocken zu reinigen.

Mit Acryl-Kunstharzfarbe gestrichene Holzflächen von Türen und Fenstern mit fusselfreiem Baumwoll- oder Leinentuch feucht reinigen. Keine aggressiven Reinigungsmittel einsetzen.

Mit Leinölfarbe oder Lasuröl gestrichene Holzflächen von Türen und Fenstern mit fusselfreiem Baumwoll- oder Leinentuch feucht reinigen. Keine aggressiven Reinigungsmittel einsetzen.

Achtung! Keine Microfasertücher, keine pure Leinölseife oder andere fettentziehende, scharfe Seifen verwenden. Seifen sollten max. einen pH-Wert von 7 besitzen.

Glasflächen jeglicher Art sind bei grober Verschmutzung so zu bearbeiten, dass ein Verkratzen und sonstige Kratzspuren in jeder Form auszuschließen ist. Fensterscheiben mit einem echten Fensterleder und warmem Wasser reinigen. Aufkleber und Klebestreifen auf Glasflächen sind beschädigungs- und rückstandsfrei zu entfernen. Beim Reinigen von Fenstern und Türen ist im besonderen darauf zu achten, dass Dichtungen und sicherheitstechnische Bauelemente unverletzt bleiben.

Kunststoffbeschichtete Flächen sind unter Zusatz antistatischer Mittel feucht zu reinigen. Lackierte Flächen sind grundsätzlich feucht zu reinigen.

Decken- und Wandflächen sind trocken zu entstauben. Größere Verschmutzungen sind zunächst mechanisch zu entfernen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Heizkörper sind mit geeignetem Gerät zu reinigen, dabei entdeckte Undichtigkeiten sind unverzüglich dem Auftraggeber zu melden.
 Technische Installationen sind zu entstauben; eventuelle Farbreste u. dgl. sind sorgfältig zu beseitigen.

5. Abnahmen

Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber im Rahmen des Fortschritts seiner Arbeiten Zwischenabnahmen anzubieten.

6. Abrechnungshinweise

Für die Abrechnung der Mengen gelten, wenn im Leistungsverzeichnis nicht anders beschrieben, die Regelungen der ATV.

HINWEISTEXT FUSSBODENSCHUTZ

Die vorhandenen Fußböden sind vor Beschädigung durch Leitern, Gerüste etc. zu schützen, z.B. durch das Unterlegen von Hartfaserplatten und Filzmatten unter die Leiter- und Gerüstfüße.
 Der Mehraufwand für die Lieferung und den Einbau dieser Schutzmaßnahmen ist Bestandteil der Einheitspreise und wird nicht gesondert vergütet.
 Die Schutzmaßnahmen bleiben Eigentum des AN und sind nach Beendigung der Arbeiten aus dem Gebäude zu entfernen und abzutransportieren.

1 Baureinigungsarbeiten

1.1 Reinigung: Gesimse

1.1.10 Reinigung der Gesimse vor Oberlichtern

Gesimse im Bereich der Oberlichter feinreinigen, vorsichtiges absaugen mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig).
 Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter.

Abwicklung bis ca. 60 cm

Räume: 2.1 / 2.7 / 2.8 / 2.10 / 2.14 / 2.15 / 2.20

205,100 lfm

1.1.20 Reinigung der Gesimse vor Vouten

Gesimse im oberen Wandbereich vor den Vouten feinreinigen, vorsichtiges absaugen mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig).
 Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter.

Abwicklung bis ca. 80 cm

Räume: 2.1 / 2.7 / 2.8 / 2.10 / 2.14 / 2.15 / 2.20

317,400 lfm

1.1.30 Reinigung der Gesimse vor Deckenkonstruktion

Gesimse im oberen Wandbereich vor der Deckenkonstruktion feinreinigen, vorsichtiges absaugen mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig).
 Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter.

Abwicklung bis ca. 60 cm

Räume: 2.6 / 2.9 / 2.16 / 2.17

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	214,500	lfm		

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.2 **Reinigung: Wände**

1.2.10 **Reinigung der textilen Wandbespannung mit Profileleisten**

Trockenreinigung der vorhandenen Wandbespannungen mit geeignetem Staubsauger und sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig). Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter.

Die Wandbespannungen sind mit Profileleisten aus Holz gefasst und müssen trocken gereinigt werden. Aufgrund der Rauheit der Profileleisten darf das zu verwendende Tuch keine Fasern hinterlassen.

Die vorhandenen Verschmutzungen sind unter Berücksichtigung der Unversehrtheit der Oberflächen zu entfernen.

Reinigung inkl. möglicher Installationen und/ oder Wandeinbauten, wie
 - Lichtschalter
 - Steckdosen
 - Bewegungsmelder
 - Raumtemperaturfühler
 - Piktogramme und Rettungszeichenleuchten
 - Kondensatsammler
 - historischer Lüftungsöffnungen inkl. der klappbaren Blenden und Lüftungsgittern
 - Lüftungsrosetten
 - Lüftungslamellen
 und der Gleichen

Räume: 2.1 / 2.6 / 2.7 / 2.8 / 2.9 / 2.10 / 2.14 / 2.15 / 2.16 / 2.17 / 2.20

2.102,900 m²

1.2.20 **Reinigung der Wandpaneele mit Kassetten (Holz)**

Wandpaneele aus Holz mit Kassetten inkl. Holzfußleisten feinreinigen, vorsichtiges absaugen mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig). Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter.
 Anschließend vorsichtiges leichtfeuchtes Abwischen der Reststaubanhaftungen - Oberfläche der Vertäfelungen ist mit Hartwachsöl beschichtet entsprechende Reinigungshinweise sind zu beachten.

Reinigung inkl. möglicher Installationen und/ oder Wandeinbauten, wie
 - Lichtschalter
 - Steckdosen
 - Bewegungsmelder
 - Raumtemperaturfühler
 - Piktogramme und Rettungszeichenleuchten
 - Kondensatsammler
 - historischer Lüftungsöffnungen inkl. der klappbaren Blenden und Lüftungsgittern
 - Lüftungsrosetten
 - Lüftungslamellen
 und der Gleichen

Räume: 2.20

37,200 m²

1.2.30 **Reinigung der Wandpaneele (Holz mit Granitimitation)**

Wandpaneele aus Holz- und Granitimitation inkl. Holzfußleisten feinreinigen, vorsichtiges absaugen mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig). Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter.
 Anschließend vorsichtiges leichtfeuchtes Abwischen der Reststaubanhaftungen - Oberfläche der Vertäfelungen ist mit Hartwachsöl beschichtet entsprechende Reinigungshinweise sind zu beachten.

Reinigung inkl. möglicher Installationen und/ oder Wandeinbauten, wie

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<ul style="list-style-type: none"> - Lichtschalter - Steckdosen - Bewegungsmelder - Raumtemperaturfühler - Piktogramme und Rettungszeichenleuchten - Kondensatsammler - historischer Lüftungsöffnungen inkl. der klappbaren Blenden und Lüftungsgittern - Lüftungsrosetten - Lüftungslamellen und der Gleichen 		
		Räume: 2.1 / 2.7 / 2.8 / 2.10 / 2.14 / 2.15		
1.2.40	165,300	m ²		
		<p>Reinigung der Granitimitation, Höhe 1,20 m 1,20 m hohe Granitimitation an Außenwand inkl. Holzfußleisten feinreinigen, vorsichtiges absaugen mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig). Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter. Anschließend vorsichtiges leichtfeuchtes Abwischen der Reststaubanhaftungen - Oberfläche der Vertäfelungen ist mit Hartwachsöl beschichtet entsprechende Reinigungshinweise sind zu beachten.</p> <p>Reinigung inkl. möglicher Installationen und/ oder Wandeinbauten, wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lichtschalter - Steckdosen - Bewegungsmelder - Raumtemperaturfühler - Piktogramme und Rettungszeichenleuchten - Kondensatsammler - historischer Lüftungsöffnungen inkl. der klappbaren Blenden und Lüftungsgittern - Lüftungsrosetten - Lüftungslamellen und der Gleichen 		
		Räume: 2.6 / 2.16		
	42,600	m ²		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3	Reinigung: Träger und Stützen			
1.3.10	Reinigung Eisengussstützen mit Trägern			
	Eisengußstützen, Träger sowie eventuell vorhandene Zugbänder aus Metall (Oberfläche bronziert und mit Hartwachsöl versiegelt) feinreinigen, vorsichtig mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig) absaugen. Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter. Anschließend vorsichtiges leichtfeuchtes Abwischen der Reststaubanhaftungen - Oberfläche der sind mit Hartwachsöl beschichtet, entsprechende Reinigungshinweise sind zu beachten. Räume: 2.1 / 2.6 / 2.16			
	14,000	Stck	_____	_____
1.3.20	Reinigung Eisengussstützen mit Trägern oberhalb Kojenwände			
	Eisengußstützen, Träger sowie eventuell vorhandene Zugbänder aus Metall (Oberfläche bronziert und mit Hartwachsöl versiegelt) oberhalb der Kojenwände feinreinigen, vorsichtig mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig) absaugen. Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter. Anschließend vorsichtiges leichtfeuchtes Abwischen der Reststaubanhaftungen - Oberfläche der sind mit Hartwachsöl beschichtet, entsprechende Reinigungshinweise sind zu beachten. Räume: 2.6 / 2.16			
	6,000	Stck	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.4		Reinigung: Fenster und Türen		
1.4.10		<p>Reinigung Portale Die Granitimitation an den Portalen inkl. dem Rammschutz aus beschichteten Rundeisen beidseitig feinreinigen, vorsichtiges absaugen mit einem Staubsauger mit sehr weichen Bürstenaufsätzen (Ziegenhaar oder gleichwertig). Staubsauger mit Feinstaub- und Mikrofilter. Anschließend vorsichtiges leichtfeuchtes Abwischen der Reststanhaftungen - Oberfläche der Portale sind mit Hartwachsöl beschichtet entsprechende Reinigungshinweise sind zu beachten.</p> <p>In verschiedenen Größen</p> <p>Größe der Türfläche bis ca. 1,70 m x 3,10 m</p> <p>Abrechnung nach Stück</p>		
1.4.20	8,000	Stck	_____	_____
		<p>Reinigung Stahl-Glas-Tür (einflügelig) Beidseitige Reinigung der einflügeligen Innentüren Stahl bzw. Alu-Glas inkl. aller Rahmen-, Bekleidungs- und Futterteile, Beschläge, .</p> <p>In verschiedenen Größen</p> <p>Größe der Türfläche bis ca. 1,70 m x 3,10 m</p> <p>Abrechnung nach Stück</p>		
1.4.30	1,000	Stck	_____	_____
		<p>Reinigung Holztür (einflügelig) Beidseitige Reinigung der einflügeligen historischen Innentüren (zum Teil mit hochwertigen Imitationsmalereien) inkl. aller Rahmen-, Bekleidungs- und Futterteile, Beschläge, Schwellen .</p> <p>In verschiedenen Größen</p> <p>Größe der Türfläche bis ca. 1,00 m x 2,20 m</p> <p>Abrechnung nach Stück</p>		
1.4.40	6,000	Stck	_____	_____
		<p>Reinigung Holztür (zweiflügelig) Beidseitige Reinigung derzweiflügeligen historischen Innentüren (zum Teil mit hochwertigen Imitationsmalereien) inkl. aller Rahmen-, Bekleidungs- und Futterteile, Beschläge, Schwellen .</p> <p>In verschiedenen Größen</p> <p>Größe der Türfläche bis ca. 1,70 m x 3,10 m</p> <p>Abrechnung nach Stück</p>		
1.4.50	3,000	Stck	_____	_____
		<p>Reinigung Fenster (innen), Fensterrahmen, Fensterbank Innenseitige Reinigung der Außenfenster aus Holz inkl. aller Rahmen-, Bekleidungs- und Futterteile, Beschläge, Fensterbänke .</p> <p>Größe der bis ca. 3,10 m x 2,00 m</p> <p>Räume: 2.6 / 2.16 / 2.17</p>		
1.4.60	11,000	Stck	_____	_____
		<p>Reinigung Fenster (2-Ebenen, d.h. mit historischen Fenster) Innenseitige Reinigung des historischen Außenfensters</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		aus Holz sowie beidseitige Reinigung des im Innenraum vorgebauten Stahl-Glas-Fenstern inkl. aller Rahmen-, Bekleidungs- und Futterteile, Beschläge, Fensterbänke .		
		Größe der bis ca. 3,10 m x 2,00 m		
		Räume: 2.17		
	1,000	Stck		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.5	Reinigung: Heizkörper			
1.5.10	Heizkörper			
	Fachgerechte Reinigung von Heizkörpern inkl. Halterung und Anbringungen (waagerechte und senkrechte Rohre) sowie Abdeckungen und Heizungsrohren. Größe der Ansichtsfläche ab 1,5 m ² bis ca. 3,0 m ² . Räume: 2.17			
	1,000	Stck		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.6	Reinigung: Sonstiges			
1.6.10	Stundenlohnarbeiten Bau-/ Glasreiniger			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden verrechnet für: Bau- / Glasreiniger			
	10,000	Std	_____	_____
1.6.20	Stundenlohnarbeiten Helfer (Gebäudereinigung)			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden verrechnet für: Reiniger-Helfer			
	10,000	Std	_____	_____
1.6.30	Arbeitsbühne			
	Geeigneten, akkubetriebenen und zugelassenen Hublift für die vorgesehenen Reinigungsarbeiten in den Ausstellungsräumen im 1. Obergeschoss den Galeriegebäudes antransportieren, nutzungsfähig aufbauen, umsetzen, abtransportieren. Einschließlich Absperrung/ Sicherung des Arbeitsbereiches. Einschließlich der Bereitstellung und Vorhaltung der entsprechenden PSA (Persönliche Schutzausrüstung) und Fallschuttmittel gemäß der Betriebsanleitung der Arbeitsmittel.			
	Arbeitshöhe: bis zu ca. 8,0 m			
	Die Arbeitsbühne kann ausschließlich über den vorhandenen Personenaufzug ins Galeriegebäude in das 1. OG verbracht werden.			
	Die Innenmaße des Aufzuges betragen: - Breite: 0,89m - Höhe: 2,10m - Tiefe: 1,49m Das zulässige Gewicht beträgt 650 kg.			
	10,000	Tag	_____	_____
1.6.40	Rollgerüst/ Leitern			
	Lieferrn, Aufbauen, vorhalten, demontieren und abfahren von notwendigen Leitern sowie Arbeits- und Rollrüstungen für die Reinigungsmaßnahmen.			
	Arbeitshöhe bis max. ca. 7,50 m im Raum 2.10			
	1,000	psch	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

- 1 Baureinigungsarbeiten
- 1.1 Reinigung: Gesimse
- 1.2 Reinigung: Wände
- 1.3 Reinigung: Träger und Stützen
- 1.4 Reinigung: Fenster und Türen
- 1.5 Reinigung: Heizkörper
- 1.6 Reinigung: Sonstiges

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass): _____

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.